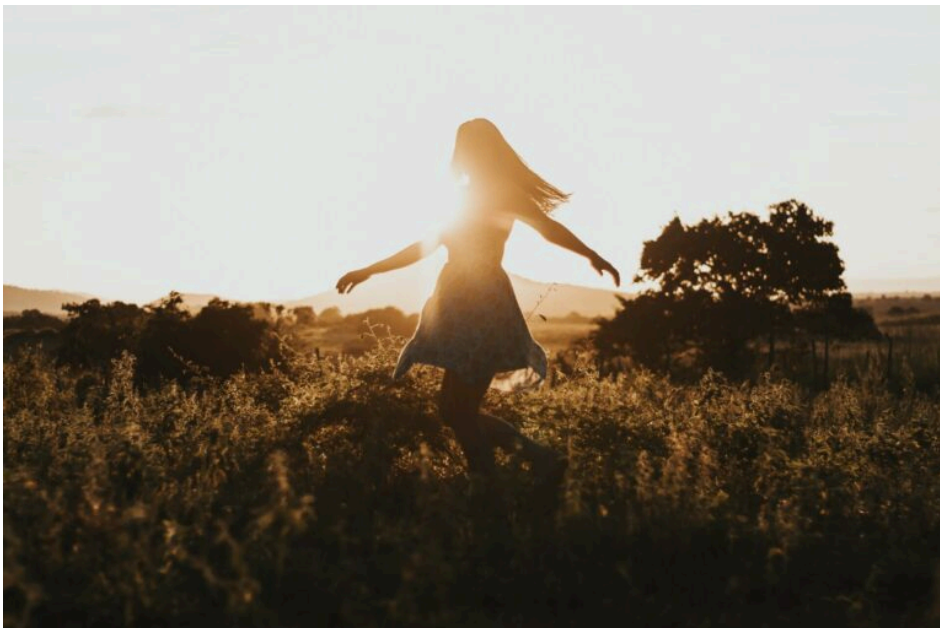


Planlos durch die Freizeit – Warum Spontaneität immer beliebter wird

Chart der Woche, 2023-KW17

27. April 2023



Ihre
Ansprechpartnerin



Ayaan Güls

Pressesprecherin

Tel. 040/4151-2264

Fax 040/4151-2091

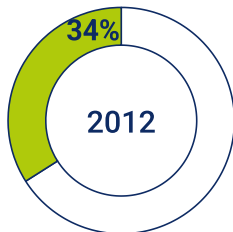
guels@zukunftsfragen.de

Beitrag teilen:

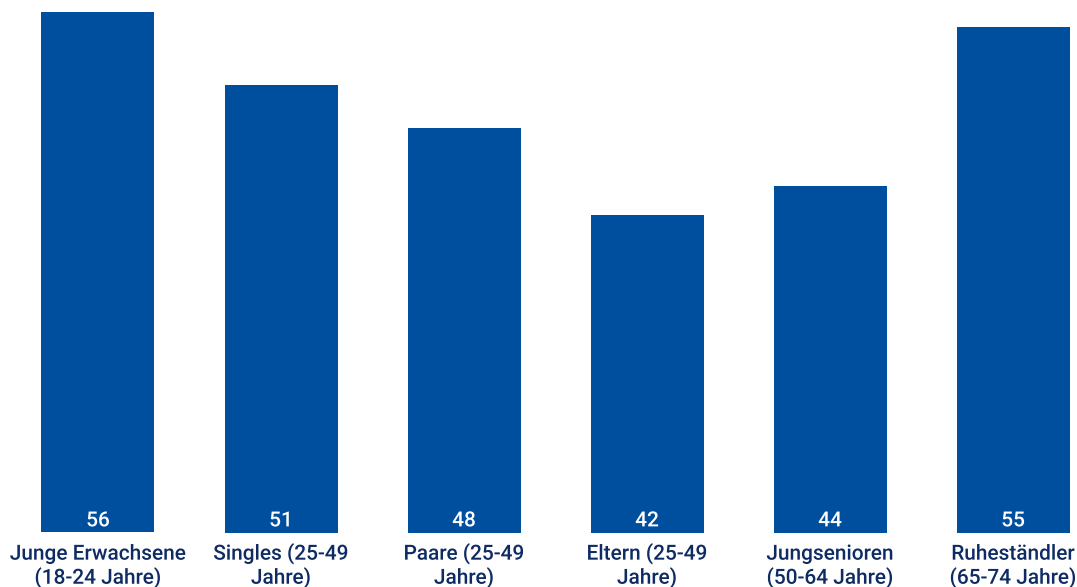
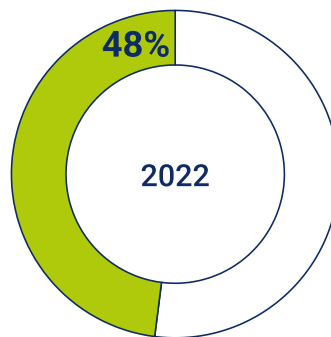


Planlos durch die Freizeit - Warum Spontaneität immer beliebter wird

Von je 100 Befragten sagen, dass sie wenigstens einmal die Woche spontan etwas tun, worauf sie gerade Lust haben:



**Früher jeder Dritte
Heute fast jeder Zweite**



Repräsentativbefragung von 3.000 Personen, ab 18 J. in Deutschland

**Stiftung für
Zukunftsfragen**
Eine Initiative von BAT

Ergebnis

Immer mehr Bürger geben an, regelmäßig spontane Freizeitaktivitäten zu unternehmen, bei denen sie einfach das tun, wonach ihnen gerade der Sinn steht. Gab vor zehn Jahren „nur“ gut jeder Dritte an, wenigstens einmal pro Woche ungeplant seine freie Zeit zu verbringen, ist es aktuell fast jeder Zweite. Innerhalb der Bevölkerung sind es besonders junge Erwachsene und Ruheständler, die diese Freiheit genießen, während Eltern seltener spontan entscheiden, was sie machen wollen.

Gründe

Die Gründe für diese Veränderung sind vielfältig. Zweifellos schafft die steigende Flexibilität in der Arbeitswelt die zeitliche Möglichkeit für spontane Freizeitaktivitäten. Auch die zunehmende

Verfügbarkeit von digitalen Medien und sozialen Netzwerken spielt eine Rolle, ermöglichen diese es doch, sich überall und jederzeit über Angebote und Optionen zu informieren sowie spontane Überlegungen kurzfristig mit anderen zu besprechen und zu koordinieren.

Diese Entwicklung kann aber auch als eine Reaktion auf die wachsende Komplexität und Schnelligkeit unserer Gesellschaft verstanden werden. In einer Welt, die von ständiger Erreichbarkeit und einem hohen Maß an Planung und Organisation geprägt ist, sehnen sich immer mehr Bürger nach einer gewissen Unbeschwertheit und Spontaneität. Insofern sind spontane Bauchentscheidungen auch oftmals eine Möglichkeit, dem Alltagsstress zu entfliehen und neue Energie zu tanken.

Die hohe Zustimmung von jungen Erwachsenen und Ruheständlern lässt sich durch deren jeweilige Lebenssituationen erklären.

Während junge Erwachsene oft noch keine Familie und weniger Verpflichtungen haben, können Ruheständler ihre Zeit frei gestalten und müssen keine Rücksicht auf den Arbeitsalltag nehmen. Eltern hingegen sind oft stark in ihre Familien und den Alltag eingebunden und haben weniger Zeit und Energie für spontane Unternehmungen.

Prognose

Zunehmend mehr Bürger werden Wert auf ihre Freiheit und Selbstbestimmung legen und sich bewusst Zeit für ihre persönlichen Interessen nehmen. Als Gegenpol zum derzeitigen Overthinking, zur Selbstdarstellung in den sozialen Medien und zur Optimierung der Freizeit wird Spontaneität eine Renaissance erleben und zu einer individuell höheren Zufriedenheit und am Ende Lebensqualitätssteigerung führen.

Statt von Highlight zu Highlight zu springen werden viele Bürger sich spontan entscheiden, was ihnen in diesem Moment gut tut, auch auf die Gefahr hin, dann vielleicht etwas zu verpassen. Die Art der spontanen Beschäftigungen wird hierbei vom Erholen in der Badewanne, über den Kinobesuch bis hin zum spontanen Treffen mit Nachbarn oder Freunden reichen.

Ähnliche Beiträge

Mut zur Bindung: Braucht es mehr Beständigkeit?

Chart der Woche, 2025-
KW16
17. April 2025

Erziehungsziele: Was braucht die nächste Generation?

Chart der Woche, 2025-
KW15
10. April 2025

Zwischenmenschliche Sorgen: War früher alles besser?

Chart der Woche, 2025-
KW14
3. April 2025

Die Zukunft des Reisens: Wohin geht die Reise wirklich?

Chart der Woche, 2025-
KW13
27. März 2025

Urlaub in Deutschland: Wer reist wohin?

Chart der Woche, 2025-KW12

25. März 2025

Reiseverhalten der Deutschen: Wann wird gebucht, und wohin wird es gehen?

Chart der Woche, 2025-KW11

20. März 2025

Sind Mehrfachreisen die neue Normalität?

Chart der Woche, 2025-KW10

6. März 2025

So blicken die Bürger auf das Jahr 2025: Sorgen, Angst und ein wenig Hoffnung

Chart der Woche, 2025-KW1

2. Januar 2025

Freizeit im Fokus: Wie Geld unsere Aktivitäten beeinflusst

Chart der Woche, 2024-KW52

26. Dezember 2024

Wie verbringen die Deutschen die Festtage? Zwischen Familie und Einsamkeit

Chart der Woche, 2024-KW51

19. Dezember 2024

Kein Platz für Egoismus: Warum unsere Gesellschaft mehr Zusammenhalt braucht

Chart der Woche, 2024-KW50

12. Dezember 2024

Wie Spenden unser Leben bereichert: Glück durch Großzügigkeit

Chart der Woche, 2024-KW49

5. Dezember 2024

Mehr Beiträge laden



Newsletter bestellen



Formate & Ergebnisse

Chart der Woche

Podcast

Forschung aktuell

Tourismusanalyse

Freizeit-Monitor

Zukunftserwartung

Weitere Sonderseiten

Publikationen

Themen & Methodik

Themen & Methodik

Formate & Ergebnisse erklärt

nach Themen filtern

nach Formaten filtern

Suche

Stiftung & Personen

Selbstverständni

Über die Stifterin

Organe und Personen

Fotos & Vita

Förderung & Kooperationen

Nützliche Links